

St. Johannis-Gemeinde Köln-Bonn-Aachen
Information zu den Auswirkungen der Corona-Epidemie
17.03.2020

Liebe Gemeindeglieder, liebe Freunde der St. Johannis-Gemeinde Köln-Bonn-Aachen, die Corona-Pandemie stellt uns alle zur Zeit vor besondere Herausforderungen. Damit sich das Virus nicht explosionsartig vermehrt, ist es unumgänglich, die Sozialkontakte auf ein Minimum zu reduzieren. So kann die Ansteckung verlangsamt werden, was insbesondere für alte und gesundheitlich angeschlagene Menschen sehr wichtig ist, damit die im Falle des Falles eine bestmögliche Behandlung bekommen können und die Ressourcen der Kliniken nicht aufgebraucht sind.

Aus diesem Grunde sind auch bei uns die Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen bis auf Weiteres abgesagt. Wir tun das nicht aus Sorge um uns selbst, sondern aus Rücksicht auf die gefährdeten Personen und aus Fürsorge und Nächstenliebe für sie. Solche Fürsorge und Nächstenliebe ist auch eine Form des Gottesdienstes.

Damit wir uns für solchen Gottesdienst selber immer wieder auch Kraft, Mut und Zuversicht holen können, werde ich versuchen, in den nächsten Tagen und Wochen entsprechende Angebote für eine digitale Verbreitung zu erstellen (Rundmails/Newsletter, Homepage). Für die, die auf diesen Wegen nicht erreichbar sind, wird das Telefon eine wichtige Rolle spielen; zur Zeit erwägen wir, wie wir eine Art von Telefonketten einrichten können, die insbesondere die Älteren davor bewahren soll, zu vereinsamen oder gar zu verzweifeln.

Wir alle können in dieser Zeit im Gebet zusammenstehen, auch wenn das nicht innerhalb eines realen Raumes ist – ein virtueller kann das sicher im Moment auch ermöglichen. Folgenden Vorschlag unseres Bischofs Hans-Jörg Voigt sende ich Ihnen dazu:

Herr Gott, barmherziger Vater, du Schöpfer der Welt, wir bitten dich für alle Kranken, sende ihnen Menschen, die ihnen helfen, lass sie Linderung ihres Leidens erfahren und schenke ihnen Genesung.

Jesus Christus, der du für uns Menschen am Kreuz alle Krankheit getragen hast, hilf denen, die helfen in den Krankenhäusern und Arztpraxen. Bewahre sie selbst vor Ansteckung. Lass sie in ihrem Dienst nicht müde werden.

Herr Gott, Heiliger Geist, wende gnädig schlimmeres Unheil von unserem Land und der Welt, begrenze allen Schaden für Schulen, Kultur, Wirtschaft und Politik. Leite die Wissenschaftler und lass alle hilfreiche Forschung gelingen. Amen.

Bitte, behalten Sie unsere Homepage www.lutheraner-koeln.de und www.lutheraner-bonn.de jetzt verstärkt im Blick. Ich werde mich in den nächsten Tagen wieder auf diesem Wege und auch dort melden.

"Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Verzagtheit, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit", schreibt der Apostel Paulus (2. Timotheus 1,7). Den wünsche ich Ihnen allen im Vertrauen darauf, dass ER uns in dem allen nicht allein lässt.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Gerhard Triebe, Vakanzpastor für die St. Johannis-Gemeinde Köln-Bonn-Aachen